

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Alexander Reissl
Heide Rieke
Bettina Messinger
Dr. Ingo Mittermaier

Manuel Pretzl
Walter Zöller
Sabine Pfeiler
Johann Sauerer

Stadtratsmitglieder

München, 21.02.2017

Statt völliger Neuordnung des Straßenraums in der Rosenheimer Straße: Verkehrsversuch Geschwindigkeitsreduzierung

Antrag

In der Rosenheimer Straße wird zwischen Rosenheimer Platz und Orleansstraße im Rahmen eines Verkehrsversuchs eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h getestet.

Begründung:

Die Situation für RadfahrerInnen in der Rosenheimer Straße ist zu verbessern. Hierfür gibt es unterschiedliche Konzepte wie eine Reduzierung der Fahrspuren für den motorisierten Individualverkehr oder eine Neugestaltung ohne Wegfall von Fahrspuren, dafür aber eine Verschlechterung für die Fußgänger, weniger Parkplätze und notwendige Fällung von Bäumen mit kostenintensiven Umbaumaßnahmen. Beide Konzepte haben gewichtige Vor- aber auch Nachteile, die eine Umsetzung daher schwierig machen.

Trotzdem fehlt zwischen Rosenheimer Platz und Orleansstraße auf der Rosenheimer Straße eine sichere Führung des Radverkehrs. Alle bereits diskutierten oder tiefer untersuchten Maßnahmen haben gezeigt, dass dadurch entweder massive Einschränkungen für den Fuß- oder den motorisierten Individualverkehr unumgänglich sind. Gleichzeitig ist aber für die Förderung des Radverkehrs insgesamt und für die Sicherheit der RadfahrerInnen eine Verbesserung in diesem Bereich dringend erforderlich.

Als Alternative zu sehr teuren Umbaumaßnahmen und erheblichen Verschlechterungen für Teile des Verkehrs oder der Parkmöglichkeiten wird eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h vorgeschlagen, für deren generelle Anordnung aber mangels z. B. Schulen oder Kindergärten an der Rosenheimer Straße die rechtliche Grundlage fehlt.

§ 45 Abs. 1 Nr. 6 und § 45 Abs. 1b Nr. 5 der Straßenverkehrsordnung (STVO) bieten die Rechtsgrundlage für einen Verkehrsversuch zur Erprobung geplanter verkehrsregelnder Maßnahmen und damit die Möglichkeit, im Abschnitt zwischen Rosenheimer Platz und

Orleansstraße eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h durch das Kreisverwaltungsreferat anzuordnen.

Um für die Sicherheit der RadlerInnen zu sorgen, sollen zusätzlich zum Verkehrsversuch der Geschwindigkeitsreduzierung die Kreuzungsbereiche Franziskanerstraße und Orleansstraße angepasst werden. Ergänzend sollen jeweils auf der rechten Fahrspur in regelmäßigen Abständen weiße Fahrradsymbole aufgebracht werden, um den AutofahrerInnen deutlich zu signalisieren, dass hier Radfahrende unterwegs sind.

Diese relativ schnell umsetzbaren Maßnahmen sind für die sehr spezielle Situation an der Rosenheimer Straße eine sinnvolle Regelung für alle Verkehre in diesem Abschnitt.

gez.

Alexander Reissl
Heide Rieke
Bettina Messinger
Dr. Ingo Mittermaier

Manuel Pretzl
Walter Zöllner
Sabine Pfeiler
Johann Sauerer

Stadtratsmitglieder der SPD-Fraktion

Stadtratsmitglieder der CSU-Fraktion